

Abenteuertage in Österreich

Realschule organisiert ungewöhnlichen Ausflug

Furth im Wald. (lae) Nach zwei Jahren coronabedingter Pause war es dieses Schuljahr wieder so weit: Die siebenten Klassen der Further Realschule durften in die Sommer-sportwoche fahren. Und die war eine ganz besondere. Sie glich einem Abenteuer.

66 Jungen und Mädchen hatten sich mit zwei Bussen auf nach Wagrain ins Salzburger Land gemacht. Als Unterkunft diente das Jugendhotel Saringgut. Auf dem Programm standen besondere Events in

den Bergen. So wurde der Hochseilgarten am Winkler See besucht und der Flying Fox in Kleinarl gemeistert. Auch Wanderungen standen auf dem Programm, unter anderem auf den 2037 Meter hohen Gabel (Kitzstein) oder den 1875 Meter hohen Sonntagkogel.

Während der Woche über nutzten die Realschüler außerdem ausgiebig das kostenlose Sportangebot der Unterkunft. Praktisch jeden Tag wurde Fußball und Beachvolleyball gespielt.



Nervenkitzel: In der Kesselfallschlucht war Mut gefragt.

Foto: Erwin Lamecker